Bericht der 1. Wanderung nach der Corona Auszeit

unter neuer Leitung

Die Vorfreude war riesengroß.

Nach 18monatiger Wanderpause haben sich, bei herrlichstem Sonnenschein, die 22 Spartenmitglieder der SG Wandergruppe, unter Berücksichtigung der Corona Auflagen, auf den Weg gemacht.

Unter dem Motto „Natur und Kunst“ haben Claudia Ring (neue Spartenleiterin Wandern) und Gudrun Nanz (Mitarbeiterin der SG Geschäftsstelle) zur Wanderung mit anschließender Einkehr ins Restaurant ESZEN eingeladen.

Die bequeme 11km Tour führte die Gruppe durch schöne Landschaften, zwischen dem Feldberg im Taunus und der Frankfurter Skyline, entlang des Westerbachs von Eschborn nach Niederhöchstadt. Am Wegesrand reihten sich die 12 Skulpturen der „Alltagsmenschen“, einer temporären Skulpturen Ausstellung von den Künstlerinnen Christel und Laura Lechner.

Die ausgelassene Stimmung mit vielen Fotopausen bei den lustigen Skulpturen lud zum Mitmachen ein, die Wanderfreunde fühlten sich rundum wohl und genossen das gemeinsame Erlebnis. Die Freude, sich endlich wieder zum Wandern aber auch zum persönlichen Austausch zu treffen, war bis zum Abend deutlich spürbar. Alle Teilnehmer waren überglücklich, dass die Sportgemeinschaft der Deutschen Bank Deutschland – Frankfurt diese Wanderung, nach so langer Zeit der Einschränkung, wieder möglich machte.

Nach der Stärkung im Lokal war allen klar, dass die nächste Tour nicht allzu lange auf sich warten darf.

Frau Nanz bedankte sich auch im Namen der Sportgemeinschaft und des Frankfurter Vorstandes bei Julia Sprossmann für die hervorragende, langjährige Tätigkeit als Spartenleiterin und ebenso bei Claudia Ring die als neue Leitung der Wandersparte in die Fußstapfen von Julia tritt, mit einem kleinen Präsent.

27.09.2021

Gudrun Nanz